

Autodschihad: Wir zahlen das!



✘ 86 Tote und etwa 300 Verletzte ist die Bilanz des Islamanschlages in Nizza am 14. Juli 2016 – durchgeführt mit einem LKW, der in eine Menschenmenge raste. Neben Bombenanschlägen ist diese Art des moslemischen Terrors eine der wirksamsten. Nun sollte man denken, dass eine Regierung alles unternehmen würde, um die Möglichkeit solcher Massaker auf Null zu reduzieren. Normalerweise ja, aber wenn man, wie das Merkelregime, die eigene Bevölkerung möglichst dezimieren will, dann läuft das genau umgekehrt. So kommt der nächste „große Wurf“ der Kanzlerin, nach Genehmigung der Invasion. Die moslemischen Schlächter sollen schneller, leichter und auf Steuerzahlerkosten legalen Zugang zu LKWs bekommen. Merkel will ihren syrischen Gästen eine deutsche Kraftfahrerlizenz bezahlen.

Man fragt sich in der Tat, ist diese Frau dumm oder eiskalt berechnend darauf aus, dem Islam die Macht zu geben, Deutschland raschest zu übernehmen? Mit der Begründung den Invasoren Arbeit zu verschaffen will Merkel, dass möglichst viele der Eindringlinge ihre heimische Fahrerlaubnis (von der niemand weiß, ob sie nicht ebenso gefälscht ist wie der „syrische“ Pass) in eine deutsche umwandeln können. Diese Anerkennungsprozedur kostet pro Erlaubnis 500 Euro. Die hat der gewöhnliche Nachwuchsdshihadist aber nicht und deshalb soll der Staat (also der Steuerzahler) einspringen.

Bei rbb-Inforadio sagte Merkel:

„Viele sind noch in den Integrationskursen oder warten

darauf. Insofern glaube ich, dass wir da einen etwas längeren Atem haben müssen, aber jederzeit auch bereit sein müssen, praktikable Lösungen zu entwickeln. [...] Wir haben neulich im Kabinett diskutiert, dass das Umschreiben einer syrischen Fahrerlaubnis in eine deutsche 500 Euro kostet. Und natürlich hat ein Flüchtling nicht sofort 500 Euro. Also hilft da vielleicht ein Darlehensprogramm. Wenn man dann verdient, kann man diese 500 Euro zurückzahlen. Es werden überall Kraftfahrer gesucht.“

Ja, besonders der IS sucht Personen, die eine Lizenz für den Autodschiad haben. Künftig werden wir also nicht nur von dieser Regierung zur Schlachtbank geführt, wir dürfen die Mordwaffe auch noch selber bezahlen. Was für eine „praktikable Lösung“. (lsg)

Die AfD hat ein satirisches Video zu diesem Thema gemacht: